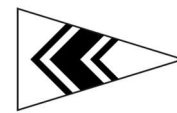


Spätsommer- Regatta 2020



Seglervereinigung
1903 Berlin e.V.

Termine

1. Wettfahrt	Mittwoch 12.08.2020	18 ⁰⁰ Uhr
2. Wettfahrt	Mittwoch 19.08.2020	18 ⁰⁰ Uhr
3. Wettfahrt	Mittwoch 26.08.2020	18 ⁰⁰ Uhr
4. Wettfahrt	Mittwoch 02.09.2020	18 ⁰⁰ Uhr
5. Wettfahrt	Mittwoch 09.09.2020	18 ⁰⁰ Uhr
6. Wettfahrt	Mittwoch 16.09.2020	18 ⁰⁰ Uhr

Meldung

Meldungen können jederzeit erfolgen, entweder mit dem Meldeformular auf unseren Webseiten (ausgefüllt in den Briefkasten am Büro werfen) oder per Mail an wettfahrtleitung@sv03.de.

Spätestens vor der ersten Teilnahme muss der unterschriebene Haftungsausschluss, die Anerkennung des Textes über die Urheber- und Bildrechte sowie die Bestätigung der Kenntnisaufnahme der Datenschutzhinweise der Wettfahrtleitung vorliegen.

Die Boots- und Mannschaftsdaten müssen spätestens vor dem Start der Wettfahrtleitung mitgeteilt werden.

Meldegeld: 10 €/Boot + 10 €/Teilnehmer, maximal 30 €
für Jugendliche ist die Teilnahme kostenlos

Konto: **SV 03-Regattakonto IBAN: DE72 8306 5408 0104 1475 53**
Deutsche Skatbank

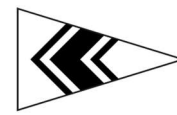
Stichwort: Clubregatta und Name des Steuermanns /der Steuerfrau
und Segelnummer

Regeln

Gesegelt wird nach

- den Wettfahrtsregeln Segeln (WR 2017-2020)
- den Berliner Segelanweisungen (neueste Ausgabe), Herausgeber BSV
- den Ordnungsvorschriften des DSV
- den Segelanweisungen dieser Ausschreibung
- Bekanntmachungen am Schwarzen Brett der SV03
- Anzeige (Kreidetafel) der Wettfahrtleitung auf dem Wasser
- den Regeln der Infektionsschutzverordnung des Senats von Berlin
- den Regeln des Hygiene- und Nutzungskonzepts des Berliner Seglerverbandes

Spätsommer- Regatta 2020



Seglervereinigung
1903 Berlin e.V.

Revier, Bahn

Die Wettfahrten werden im Bereich zwischen Lindwerder und Imchen gesegelt.

Normalerweise wird ein Up-and-Down-Kurs mit zwei Spierentonnen mit Zahlenflaggen 1 (Luv) und 2 oder 3 (Lee) gesegelt, bei dem alle Bahnmarken an Backbord gerundet werden müssen.

Bei geeigneter Windrichtung und -stärke kann die Wettfahrtleitung auch eine Dreiecksbahn segeln lassen. Als Bahnmarken dienen drei von der Wettfahrtleitung ausgelegte Spierentonnen mit gelben Flaggen 1, 2 und 3, alternativ orangefarbene Würfel mit den Zahlen 1, 2 und 3.

Die zu segelnde Bahn wird von der Wettfahrtleitung auf dem Startschiff auf einer Tafel angezeigt.

Wenn erforderlich, kann die Wettfahrtleitung die Bahn vor dem Start ändern. Sie setzt auf dem Startschiff die Flagge L und gibt allen Teilnehmern die neue Bahn durch Zuruf und auf der Tafel bekannt.

Die Wettfahrtleitung kann nötigenfalls eine Wettfahrt vorzeitig beenden (Bahnabkürzung). Dazu wird auf dem Startschiff (Zielschiff) zusätzlich zur Zielflagge Blau die Flagge S gesetzt. Dann entfällt der vom führenden Boot noch nicht gesegelte Teil der Bahn (abweichend zu WR 32.2).

Die Wettfahrtleitung kann eine Wettfahrt auch dann beenden, wenn noch nicht alle Boote durchs Ziel gegangen sind. Die betroffenen Boote werden dann als 'nicht durchs Ziel gegangen' gewertet.

Es wird eine Wettfahrtdauer (bis zum Zieleinlauf des 1. Bootes) von 60 Minuten angestrebt.

Start

Der Start erfolgt getrennt in zwei Gruppen.

Start 1: Boote mit Yardstick mindestens 107

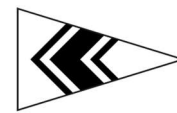
Start 2: Boote mit Yardstick höchstens 106.

Die Startgruppe 1 startet um 18:00 Uhr, (Ankündigungssignal Zahlenwimpel 1, Vorbereitungssignal Flagge P), die Startgruppe 2 startet 10 Minuten später.

Die Wettfahrtleitung kann den Startabstand auf 5 Minuten verkürzen oder beide Starts zusammenlegen. Dies wird durch entsprechend früheres Zeigen des Zahlenwimpels 2 angezeigt.

Frühstarter werden mit der Flagge X angezeigt. Wenn das betroffene Boot nicht neu startet, erhält es eine Zeitstrafe von 4 Minuten (gesegelte Zeit).

Spätsommer- Regatta 2020



Seglervereinigung
1903 Berlin e.V.

Wertung

Gewertet wird nach der Yardstickliste des DSV und der Berliner Yardstickkommission inklusive der dort erwähnten Vergütungen. Es können vom Sportwart versuchsweise für ein Jahr andere Yardstickzahlen verwendet werden.

Nach jeder Wettfahrt erfolgt noch am gleichen Tag eine Tageswertung.

Sollte während der Serie ein Steuermanns- bzw. Bootswechsel erfolgen, entscheidet der Sportwart darüber, ob die Wettfahrten getrennt oder gemeinsam gewertet werden.

Bei Teilnahme von mindestens 5 Booten einer Klasse erfolgt zusätzlich eine Sonderwertung.

Punktsystem

Die Wertung erfolgt nach dem Low-Point-System. Nicht gestartete Boote erhalten die Punktzahl, die der um 1 erhöhten Anzahl der **in der Regattaserie** insgesamt gestarteten Boote entspricht. Boote, die nicht ins Ziel kommen, erhalten die um 1 erhöhte Anzahl der **in dieser Wettfahrt** gestarteten Boote.

Anzahl der gewerteten Wettfahrten

Es gibt für jedes Boot 2 Streichresultate, d.h. es werden die 4 besten Ergebnisse gewertet. Sollten Wettfahrten ausfallen, kann diese Zahl verringert werden.

Wettfahrtsleitung

Die Wettfahrtsleitung wird jeweils von einem teilnehmenden Team gestellt; die Teams melden sich rechtzeitig beim Sportwart oder tragen sich in die im Clubhaus aushängende Liste ein.

Das Team, das eine Wettfahrtsleitung übernimmt, erhält für diese Wettfahrt eine Punktzahl, die dem Mittel aus ihren 5 besten Wettfahrten entspricht. Sollten Wettfahrten ausfallen, kann diese Zahlen verringert werden.

Wenn eine Wettfahrt von mehreren Teams gemeinsam geleitet wird, so gilt diese Regelung nur für einen Steuermann. Über Ausnahmen entscheidet der Sportwart.

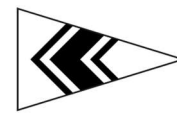
Preise und Preisverteilung

Das punktbeste Team der Gesamtwertung der Regattaserie ist der Gesamtsieger der Spätsommer-Regatta 2020 und erhält einen Erinnerungspreis. Weitere Titel und Preise werden nicht vergeben.

Final-Regatta

Eine Final-Regatta findet nicht statt.

Spätsommer- Regatta 2020



Seglervereinigung
1903 Berlin e.V.

Proteste

Faires Segeln sollte Leitlinie unserer Clubwettfahrtreihe sein, so dass sich Proteste erübrigen müssten. Sollte ein Teilnehmer trotzdem gegen einen anderen protestieren wollen, hat er dies bei Zieldurchgang der Wettfahrtleitung mitzuteilen und diese Absicht durch Übergabe einer formlosen, schriftlichen Beschreibung des Vorfalls an die Wettfahrtleitung spätestens 30 Minuten nach Schluss der Wettfahrt zu bekräftigen. Eine Entscheidung erfolgt dann so bald wie möglich.

Strafdrehungen

Bei einer Regelverletzung kann sich ein Boot durch eine Strafdrehung entlasten. Es folgt damit dem Gebot der Fairness und vermeidet ggf. einen Ausschluss.

Sicherheitsbestimmungen

Jeder Steuermann ist für die richtige seemannschaftliche Führung seines Bootes in jeder Hinsicht selbst verantwortlich. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Verantwortung für Verluste an Leben und Eigentum, persönlichen Schaden oder Schäden an Eigentum, die durch die Teilnahme an der Regatta verursacht werden oder sich ergeben.

Wird vor oder mit dem Ankündigungssignal die Flagge 'Y' gesetzt, sind von allen Teilnehmern Rettungswesten oder angemessene Schwimmwesten zu tragen. Neopren- oder Trockenanzüge gelten nicht als ausreichende Schwimmwesten.